

Was passiert mit Ihrer Spende an die MALTESER Kinderhilfe?

Im Hilde Umdasch Haus versorgt und pflegt die Malteser Kinderhilfe junge Menschen mit lebensverkürzenden Diagnosen. Jedes Kind hat eine andere multiple Erkrankung, jedes der Kinder hat eine stark verkürzte Lebenserwartung. Manchmal sind es nur noch wenige Jahre, Monate oder gar Wochen.

Jedes dieser Kinder benötigt eine individuelle Betreuung, oft in Verbindung mit einer maßgeschneiderten, besonderen Therapie und Pflege. Die Kosten dafür können allerdings nicht vollständig aus den öffentlichen Zuschüssen, die die Malteser Kinderhilfe erhält, abgedeckt werden. Um diese individuelle, dem jeweiligen Krankheitsbild angepasste, Therapie, Förderprogramme, Behelfe, Therapiegeräte, pädagogische Materialien für einen bestmöglichen Alltag, für ein möglichst beschwerdefreies Leben und um den Kindern und Jugendlichen eine maximale Lebensqualität zu ermöglichen, bedarf es zusätzlich privater Zuwendungen in Form von Geld- oder Sachspenden. Auch Charity Events wie der Kinderhilfelauf und andere Kunst, Kultur, sowie zahlreiche Schul-, und Privatprojekte sind hier eine wichtige Unterstützung.

Therapie- und Lernhilfen

Über Spenden wurden kürzlich zum Beispiel Laptops zur Verfügung gestellt, die über Augensteuerung funktionieren. Sie sind eine wunderbare und mitunter die einzige Möglichkeit für Kinder mit Bewegungs- und Spracheinschränkungen, sich auszudrücken, zu spielen und zu lernen.

An anderer Stelle konnte dank zusätzlicher privater Spenden die von der Stadtgemeinde Amstetten initiierte Traumschaukel – eine Rollstuhlschaukel – finalisiert werden. Kurz vor Weihnachten und jeweils zum Geburtstag der Kinder im Hilde Umdasch Haus werden Geschenke besorgt, insbesondere Lernspiele und pädagogische Hilfsmittel.

Für mehr Lebensqualität

Zu den Kindern, denen all dies dank Ihrer Spende zugute kommt, gehört zum Beispiel Sophia. Sie wurde 2018 geboren und hat schwere kognitive und körperliche Beeinträchtigungen. Ein – für gesunde Menschen meist völlig harmlos verlaufender – Infekt mit Rhinoviren löste bei Sophia eine Lungenentzündung aus. Ihre bereits vorgeschädigte Lunge wurde weiter in Mitleidenschaft gezogen. Im Krankenhaus musste Sophia intubiert und reanimiert werden. Durch eine Serie von Krampfanfällen wurden ihre zerebralen Defizite verstärkt.

Zuvor konnte Sophia, dank intensiver Therapie und Motivation, bereits alleine sitzen und mit ihrem Lauflernwagen oder mit Unterstützung von Pflegekräften und Pädagogen ein bisschen gehen. Sie konnte krabbeln und sich auch allein beschäftigen – am liebsten mit ihrem Teddybären, der auf Knopfdruck Musik spielt. Nach ihrem Krankenhausaufenthalt kann sich Sophia jetzt jedoch nicht einmal mehr alleine zur Seite drehen.

Kindern wie Sophia helfen

Sophia benötigt nun ein wesentlich höheres Unterstützungsangebot als zuvor. Sie braucht eine intensive Betreuung, um sich nach diesem Rückschlag wieder zu erholen und das kleine Stückchen Selbstständigkeit, das sie vor ihrer Lungenentzündung hatte, zurückzugewinnen. Dank Ihrer Spende ist es möglich, Kindern wie Sophia zu helfen. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für Ihren Beitrag! Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterhin mit Ihrer Spende, durch Ihr ehrenamtliches Engagement oder beim nächsten Malteser Kinderhelfelauf unterstützen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Terminaviso Kinderhelfelauf 2023. Bitte unterstützen Sie die Kinder und Jugendlichen auch im kommenden Jahr. Als Sponsor, laufen Sie als Team, als Unternehmen mit und helfen Sie uns die Bekanntheit des Laufs noch größer zu machen.

